



PRANKENHIEB NR. 3 / SEPTEMBER 2015



(Foto: Silvia Koch, Collage: Beate Rocholz)



HALLO FOLLOW

Schon wieder ist ein Fest vorbei! Und der Redaktionsschluss näher als man denkt ... ;-)
Da ich nach dem Fest noch Urlaub plus richtig „Spaß“ mit den Nebenhöhlen hatte und jetzt drei Wochen Arbeit im Büro nachholen muss, habe ich bis heute noch keine Zeile meines Festberichts zu Papier gebracht. Der Prankenhieb wird daher eher bildlastig und bunt. Vielleicht auch nicht schlecht ...

Wer am Bogenschießen Interesse hat, findet in meinem Blog ein paar Fest-Impressionen:
<https://3dbogenblog.wordpress.com/2015/08/31/bogenspass-auf-burg-ludwigstein/>

Viel Spaß beim Schauen und Lesen!

Andy / Dao-Rahma



Festgepäck mit vier Bögen und Wildschwein ...



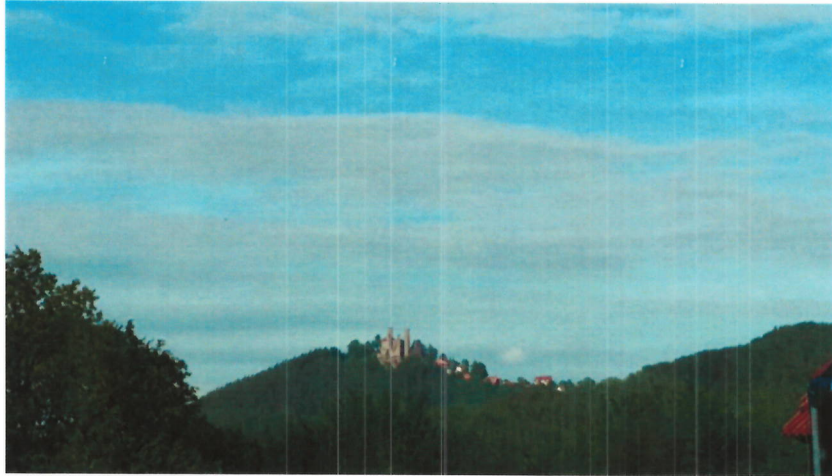
Vielen Dank Tanja C., für die tolle Löwin, die den Thron der Nala bewacht ...



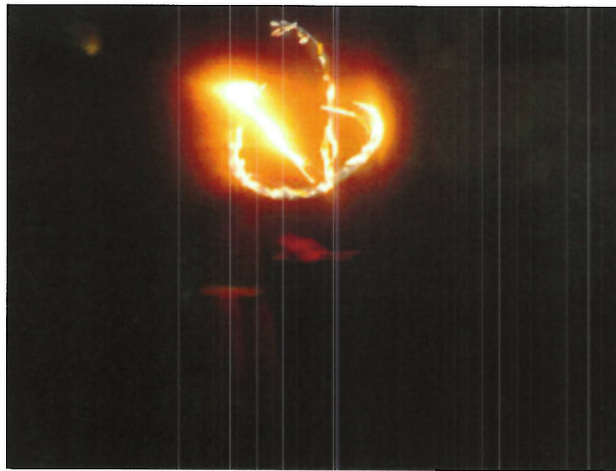
Enzyzeltplatz



PRANKENHIEB NR. 3 / SEPTEMBER 2015



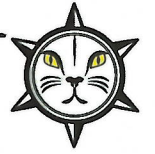
Burg Hanstein in rotem Gewölk



Feuershow



PRANKENHIEB NR. 3 / SEPTEMBER 2015



Burg Ludwigstein



Fast jeden Tag ein wenig trainiert ...



beim Turnier (Foto. Shimona Christmann)



Magiranischer Abend (Foto: Silvia Koch)



Original: „Es gibt nur Wasser ...“ Santiano - Writer(s): Lukas Hainer, Hartmut Krech, Mark Nissen. Copyright: Elefant-edition, Sony/ATV Music Publishing (Germany) GmbH

Magira-Text: Andrea C. Schäfer, 2015

BLACKSAD

IRGENDWO ZWISCHEN DEN SCHATTEN

„Wir sind ein Literaturverein!“ ;-)

Zum Geburtstag habe ich einen Comic bekommen, der einen „Hander“ beschreibt. Auch wenn John Blacksad definitiv kein Schiffskater ist, und die Handlung in die 40er/50er Jahre des 20. Jahrhunderts angesiedelt scheint ...

Die Comicserie Blacksad um den Privatdetektiv John Blacksad stammt von dem Szenaristen Juan Díaz Canales und dem Zeichner Juanjo Guarnido. Die zwei Spanier haben eine moderne Fabel im Stil des Film noir geschaffen, bei der alle Charaktere zwar menschenähnliche Körper besitzen, jedoch auch – insbesondere im Gesicht – klare Eigenschaften von Tieren haben. So ist beispielsweise Blacksad ein vermenschlichter schwarzer Kater. Dadurch sind überraschende Verknüpfungen von eigentlich individuellen Charaktereigenschaften mit durch die Natur des betreffenden Tieres vorgegebenen oder gemeinhin assoziierten Eigenschaften möglich. Polizisten sind meistens Hunde und Fuchse, während Gangster häufig aus der Klasse der Reptilien stammen. (Quelle: Wikipedia)

In seinem ersten Fall sieht Blacksad nach langer Zeit seine einstige große Liebe wieder – räkelnd in ihre Bettlaken gehüllt, aber tot. Schmerzliche Erinnerungen holen ihn ein, er hat den Verlust dieser Beziehung nie verwunden. Natürlich ermittelt er, das ist er Natalia, aber auch sich selbst schuldig. Dumm nur, wenn seine Untersuchung des Mordfalls in höchste politische Kreise führt. Da den Strafverfolgungsbehörden „offiziell“ die Hände gebunden sind, erhält der Kater inoffiziell Rückendeckung durch den Polizeichef Smirnov. Und so kämpft Blacksad gegen das Unrecht und seine eigene Vergangenheit ...



PRANKENHIEB NR. 3 / SEPTEMBER 2015



„Irgendwo zwischen den Schatten“ ist ein klassischer „Murder-Mystery“-Krimi, John Blacksad ein „Philip Marlowe“ in Handergestalt. Wer diesem Genre etwas abgewinnen kann, sollte sich die Serie unbedingt ansehen. Auch optisch ist der Comic ein Genuss! Juanjo Guarnido setzt Farben sehr gezielt ein und schafft dadurch die passend düstere Atmosphäre. Bislang kenne ich nur den ersten Band, freue mich aber auf die vier Folgebände und den Begleitband „Hinter den Kulissen“.

Die Serie erscheint bei Carlsen.



<http://www.comicbookdaily.com/minutiae/new-blacksad-coming-in-september/> (2010!)



PRANKENHIEB NR. 3 / SEPTEMBER 2015



IMPRESSUM

Der Prankenhieb ist die Publikation der Gilde der Schiffskatzen, einer Simulationsgruppe FOLLOWs im Fantasy Club e.V. (i.F. FC genannt).

V.i.S.d.P.:

Andrea C. Schäfer

Moerser Str. 127b, 40667 Meerbusch

Telefon: 02132 10523

eMail: nala@schiffskatzen.de

Der V.i.S.d.P. als Herausgeber des Prankenhiebs haftet gegenüber dem FC dafür, dass alle von ihm oder über ihn eingereichten, zusammengestellten oder sonst wie übermittelten Beiträge, insbesondere Texte, Karten, Bilder, Skizzen, Fotografien, Zeichnungen, Tabellen, keine Rechte Dritter verletzen, es sei denn, er beweist durch Vorlage einer entsprechenden schriftlichen Erklärung oder eines anderen zulässigen Beweismittels, dass die Rechtsverletzung von einem anderen zu verantworten ist oder dieser befugt war, über die zur Veröffentlichung erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungsrechte zu verfügen. Die Rechte und Pflichten der einzelnen Autoren oder sonst wie Beitragenden bleiben davon unberührt. Auf den Fotografien abgebildete Personen sind ebenfalls unwiderruflich mit der Veröffentlichung einverstanden.

Die Gilde im Internet: www.schiffskatzen.de

